



Das DIVI-Intensivregister erfasste bundesweit am 20.01.2021 um 12:15 Uhr mit 1.281 meldenden Krankenhaus-Standorten die intensivmedizinische Versorgung von Patient\*innen mit COVID-19. Wir berichten die Zahlen der letzten 7 Tage mit Stand 12:15. Dies betrifft auch die Abbildung der zeitlichen Entwicklung. Bitte beachten Sie bei der Interpretation der Zahlen, dass die Anzahl der meldenden Standorte täglich schwankt (dies kann z.B. zu verminderten Zahlen bei den abgeschlossenen Behandlungen im Vergleich zum Vortag führen). Aufgrund größerer Korrekturen einiger Krankenhäuser sind folgende Zahlen für heute nicht aussagekräftig und werden daher nicht berichtet: Neuaufnahmen, Veränderung zum Vortag für abgeschlossener Behandlungen.

Weitere Daten und Kartendarstellungen auch in regionaler Auflösung unter: www.intensivregister.de

## Fallzahlen COVID-19

### Veränderung zum Vortag

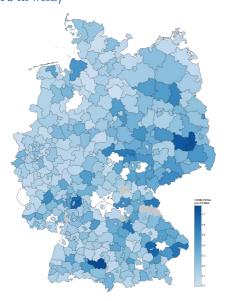
Aktuell	in intensivmedizinischer Behandlung	4.836	-III
	davon invasiv beatmet	2.777 (57%)	-85
	Neuaufnahmen auf ITS seit Vortag	-	
Gesamt	mit abgeschlossener Behandlung	59.848	-
	davon verstorben	16.695 (28%)	-

### Intensivmedizinische Behandlungskapazitäten

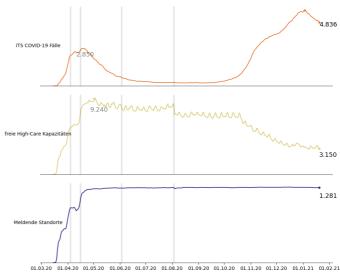
	Low-Care <sup>(1)</sup>	High-Care <sup>(2)</sup>	ECMO <sup>(3)</sup>	ITS-Betten Gesamt <sup>(4)</sup> (Low & High-Care)	zum Vortag	7-Tage Notfallreserve <sup>(4)</sup>
Aktuell belegt	14.524	8.229	389	22.753 [20.864]	146 [153]	
Aktuell frei	1.173	3.150	373	4.323 [3.438]	-101 [-104]	10.654 [10.214]

(1)(2)(3)siehe Definitionen Low-, High-Care und ECMO auf https://www.intensivregister.de/#/faq (4) Gesamtzahl Erwachsenen- und Kinder-ITS-Kapazitäten. [Zahlen in eckigen Klammern nur Erwachsenen-ITS-Kapazitäten]

# COVID-19-Fälle pro ITS Bett aggregiert auf Kreisebene (ohne Meldungen in Grau, ohne COVID-19 Fälle auf ITS in weiß)



# Trendreihen der Intensivregister-Daten (graue Balken symbolisieren von links nach rechts: Datenbankumzug, 1. Verordnung, Verordnungs-Update, Abfrage-Update)



Kontakt: intensivregister@rki.de

Zitierweise: DIVI-Intensivregister Tagesreport vom 20.01.2021